



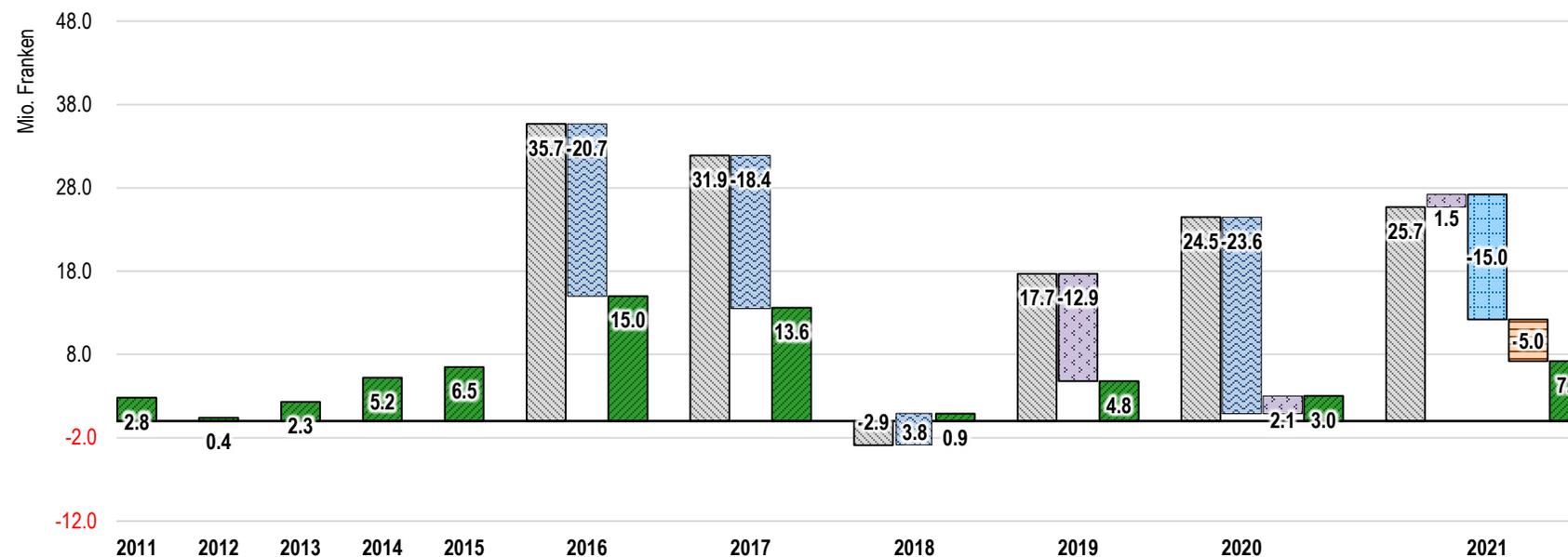
# Jahresrechnung 2021

Medieninformation vom 5. April 2022



# 2021 war für die städtischen Finanzen ein erfolgreiches Jahr!

## Ergebnis der Laufenden Rechnung bzw. Erfolgsrechnung von 2011 bis 2021

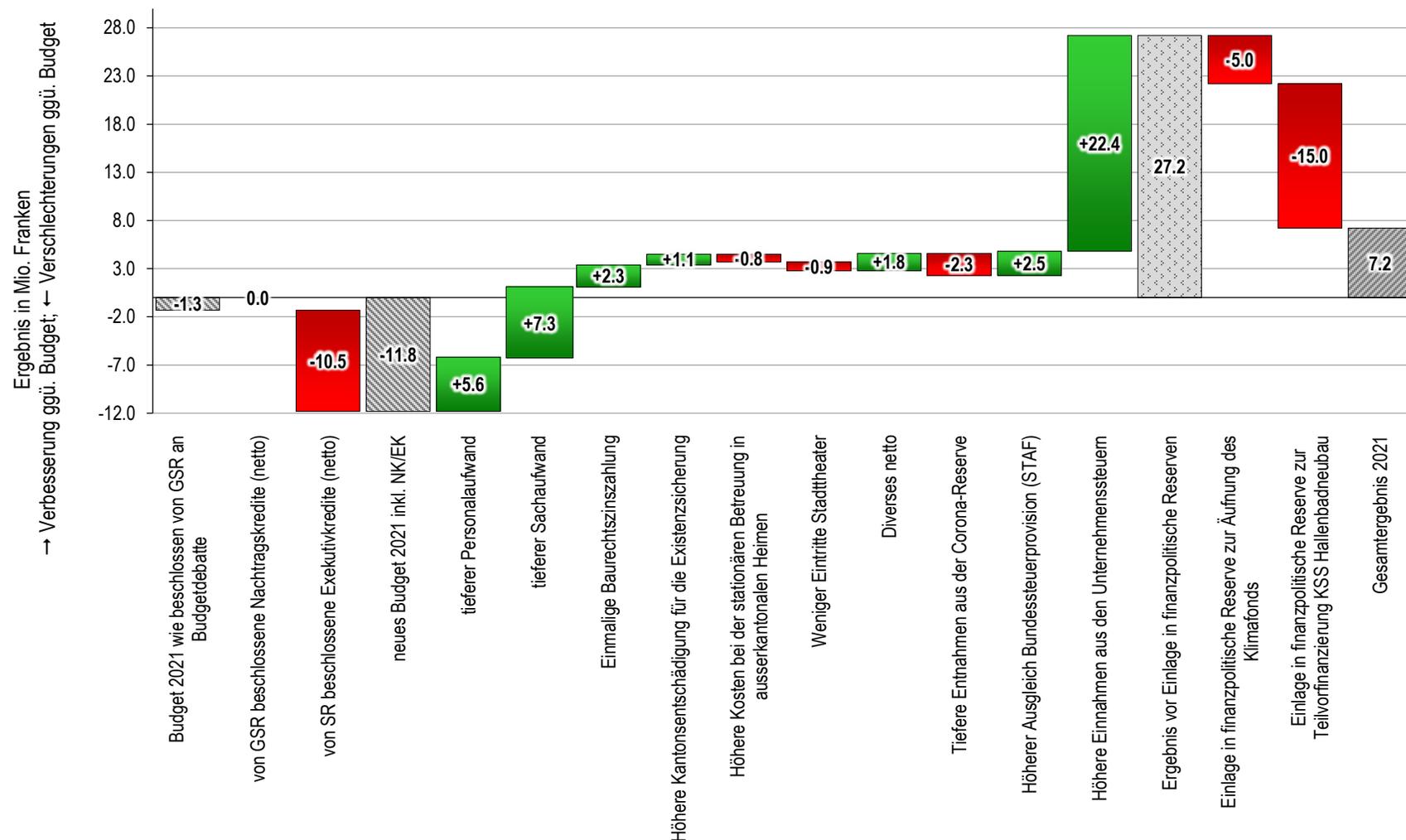


**Ausgewiesenes Ergebnis:  
+7.2 Mio. Franken.**

Ohne Einlagen/Entnahmen in  
finanzpolitische Reserven würde ein  
Ergebnis von 25.7 Mio. Franken  
ausgewiesen, das drittbeste in der  
Geschichte der Stadt Schaffhausen.

- Ergebnis vor Entnahme / Einlage
- Schwankungsreserve Unternehmenssteuern
- Corona-Reserve
- Teilvorfinanzierung Hallenbadneubau KSS
- Ersteinlage Klimafonds
- Ergebnis nach Entnahme / Einlage

# Jahresrechnung 2021: 7.2 Mio. Fr. Überschuss, 20 Mio. Fr. neue Reserven



## Analyse & Fazit

Hauptgründe für das gute Ergebnis:

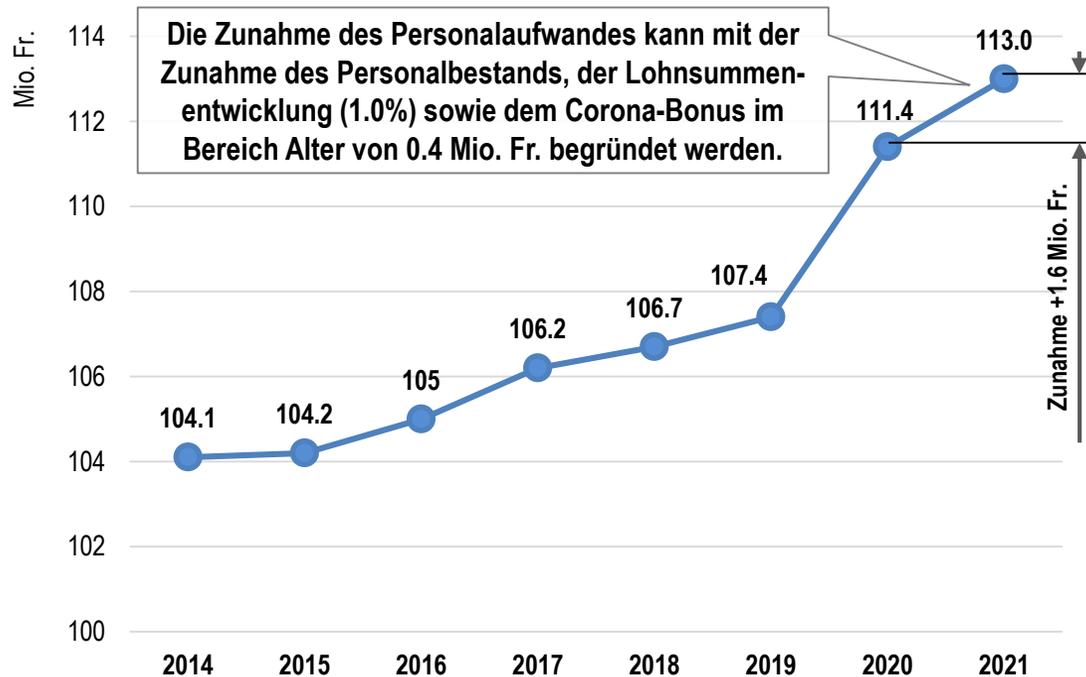
- ✓ tieferer Sach- und Personalaufwand
- ✓ einmalige Baurechtszinszahlung
- ✓ tiefere Entnahme aus der Corona-Reserve
- ✓ höherer Ausgleich Bundessteuer-einzugsprovision (STAF)
- ✓ Höhere Einnahmen bei den Unternehmenssteuern

Abweichungen Steuern:

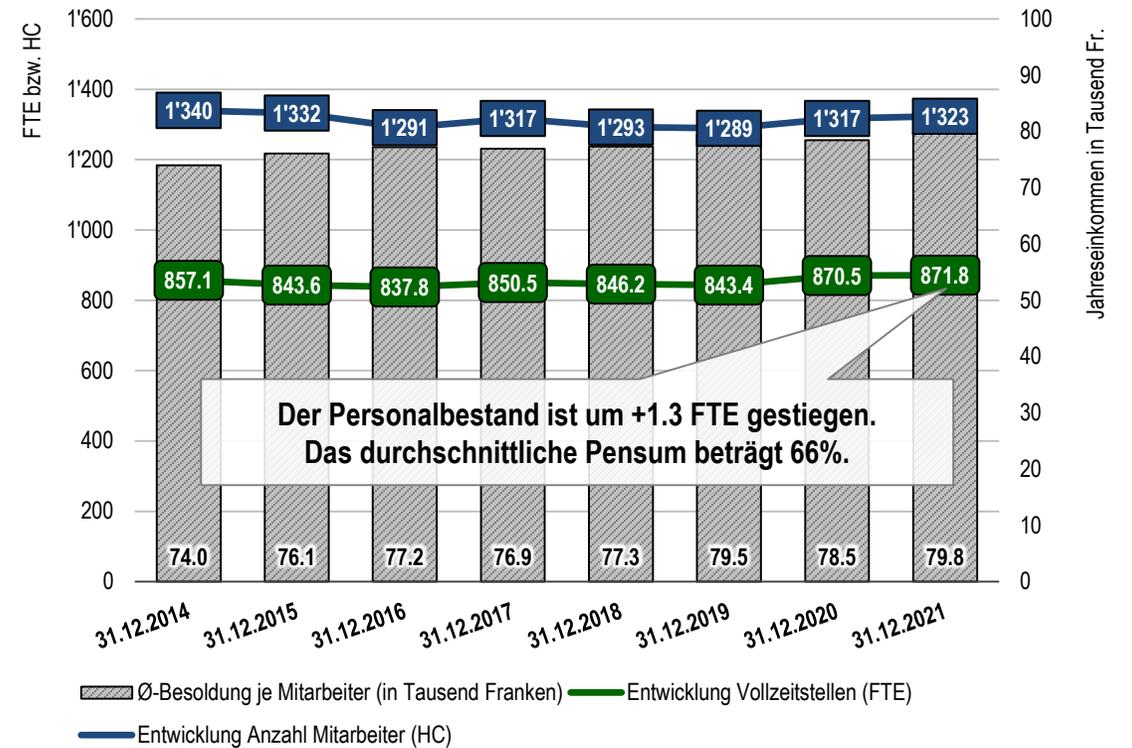
- ☺ Natürliche Personen besser
  - ☺ Juristische Personen viel besser
- ➔ Ohne Einlage in die zwei neuen finanzpolitischen Reserven läge das Ergebnis bei sehr guten +27.2 Mio. Franken.

# Die Stadt beschäftigt mehr Personal in Teilzeitpensen

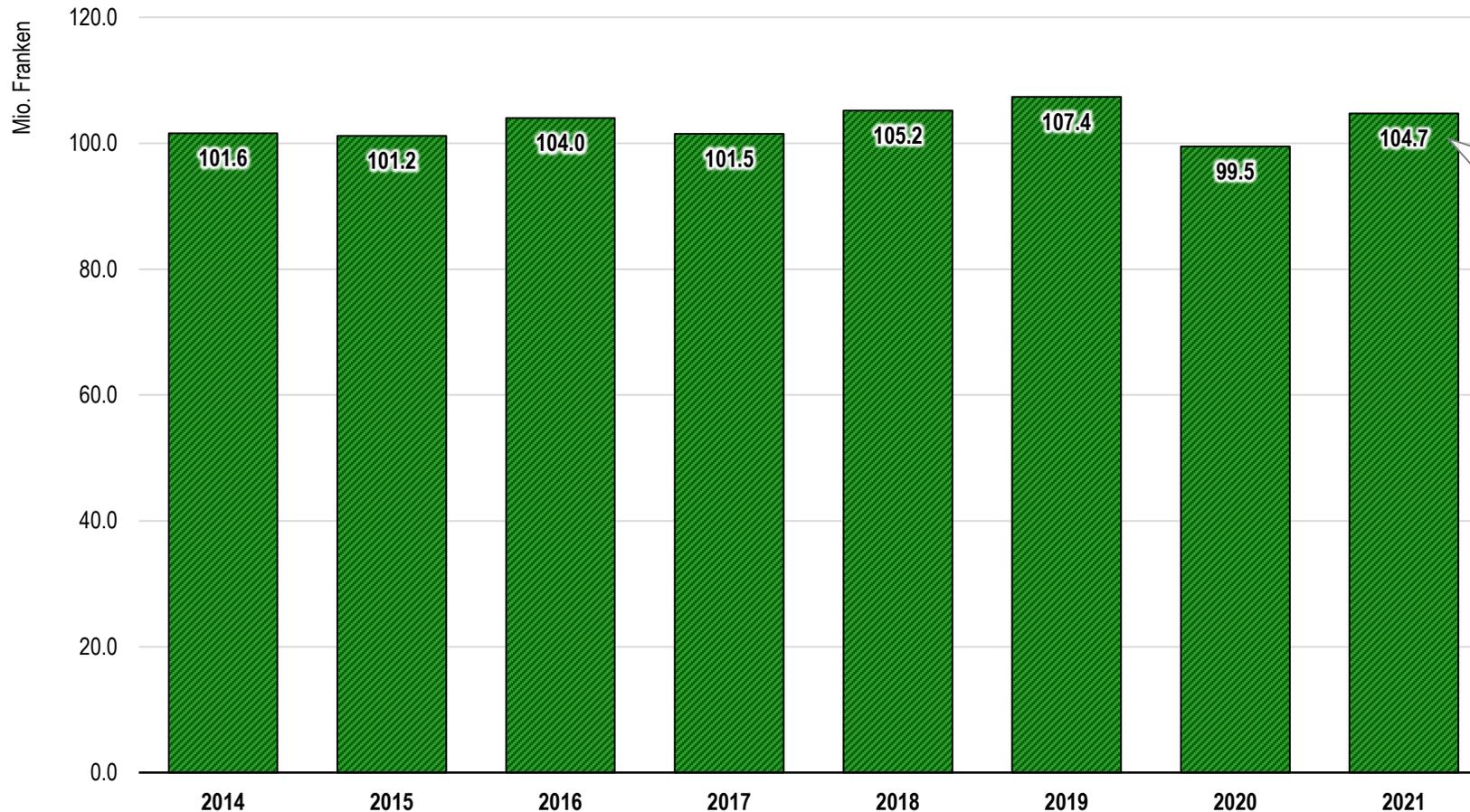
Entwicklung Personalaufwand



Entwicklung Vollzeitstellen (ohne Betriebe und Lehrer)



## 2021: Anstieg bei den Steuererträgen der natürlichen Personen



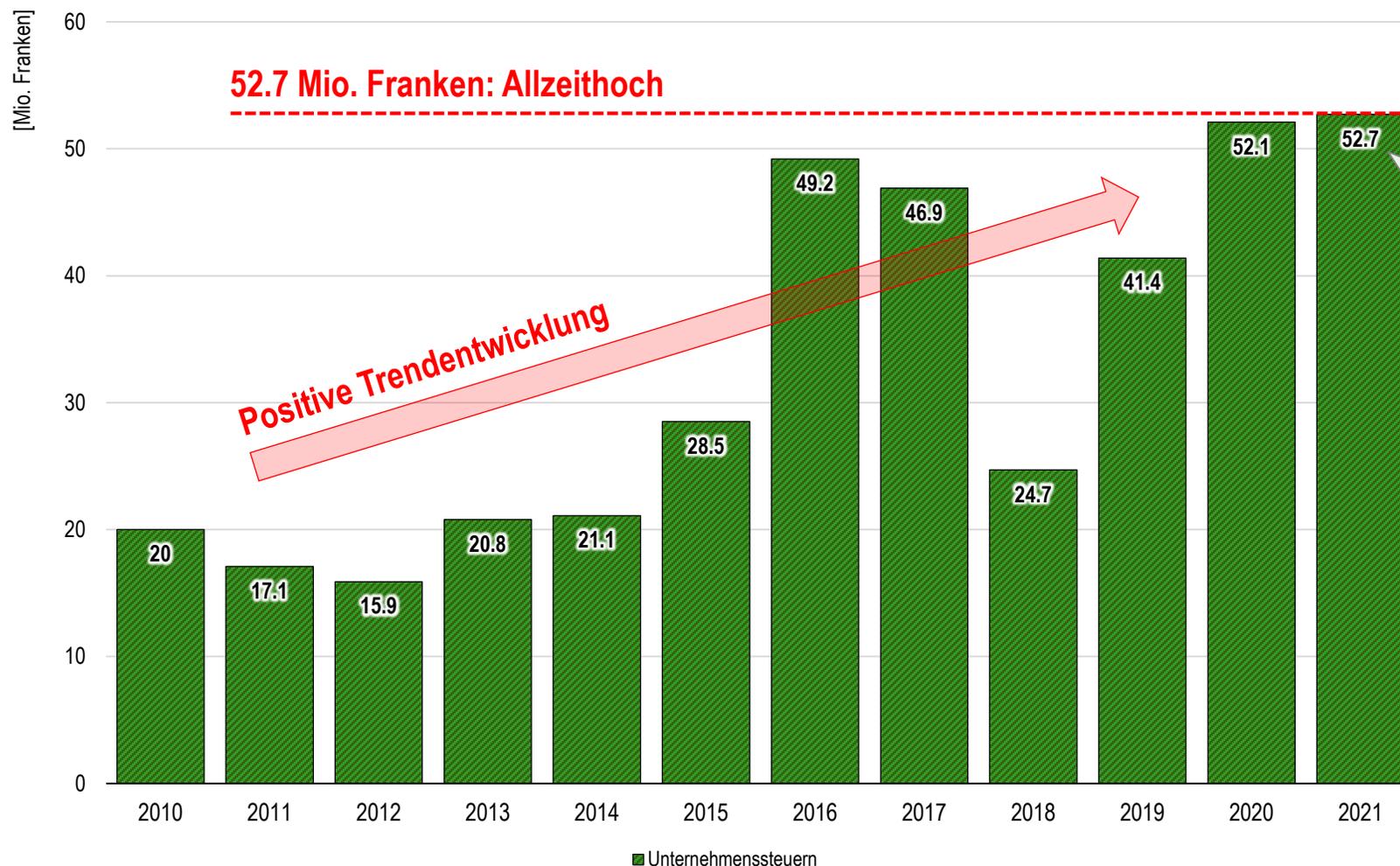
■ Steuern natürliche Personen (inkl. Grenzgänger-, Quellen- und Straf-/Nachsteuern)

Die Steuererträge der natürlichen Personen liegen 1.6 Mio. Franken über Budget (im Vorjahresvergleich +5.2 Mio. Fr.).

Gründe dafür sind:

- ✓ Weniger Abzüge beim Liegenschaftenunterhalt sowie Anstieg der Kapitalabfindungen
- ✓ Praxisänderung eFiling
- ✓ Allg. Konjunkturberuhigung, mutmasslich teilweise infolge Corona-Krise, jedoch viel weniger stark ausgeprägt als ursprünglich angenommen

## 2021: Erneutes Rekordergebnis bei den Unternehmenssteuern



Mit 52.7 Mio. Franken wird 2021 bei den Unternehmenssteuern erneut ein neuer Rekordwert erreicht!

Die Unternehmenssteuern scheinen sich (zumindest vorläufig, siehe OECD-Forderungen!) auf höherem Niveau einzupendeln.



Abweichungen:

+0.6 Mio. Fr. ggü. Vorjahr  
+22.4 Mio. Fr. ggü. Budget

Gründe für den guten Abschluss sind:

- ✓ Gute Geschäftsabschlüsse
- ✓ Erfolgreiche Unternehmenssteuerreform (STAF)

## Das hervorragende Ergebnis erlaubt neue Reserven für zwei Zukunftsvorhaben

### Teilvorfinanzierung KSS Hallenbadneubau



15 Mio. Franken



**15 Mio. Franken werden zwecks Teilvorfinanzierung des KSS-Hallenbadneubaus in einer finanzpolitischen Reserve beiseite gelegt.**

- ⇒ Entlastet künftige Generationen vom Abschreibungsdruck.
- ⇒ Erhöht die Finanzierbarkeit der Grossinvestition für die Stadt.

### Ersteinlage Klimafonds



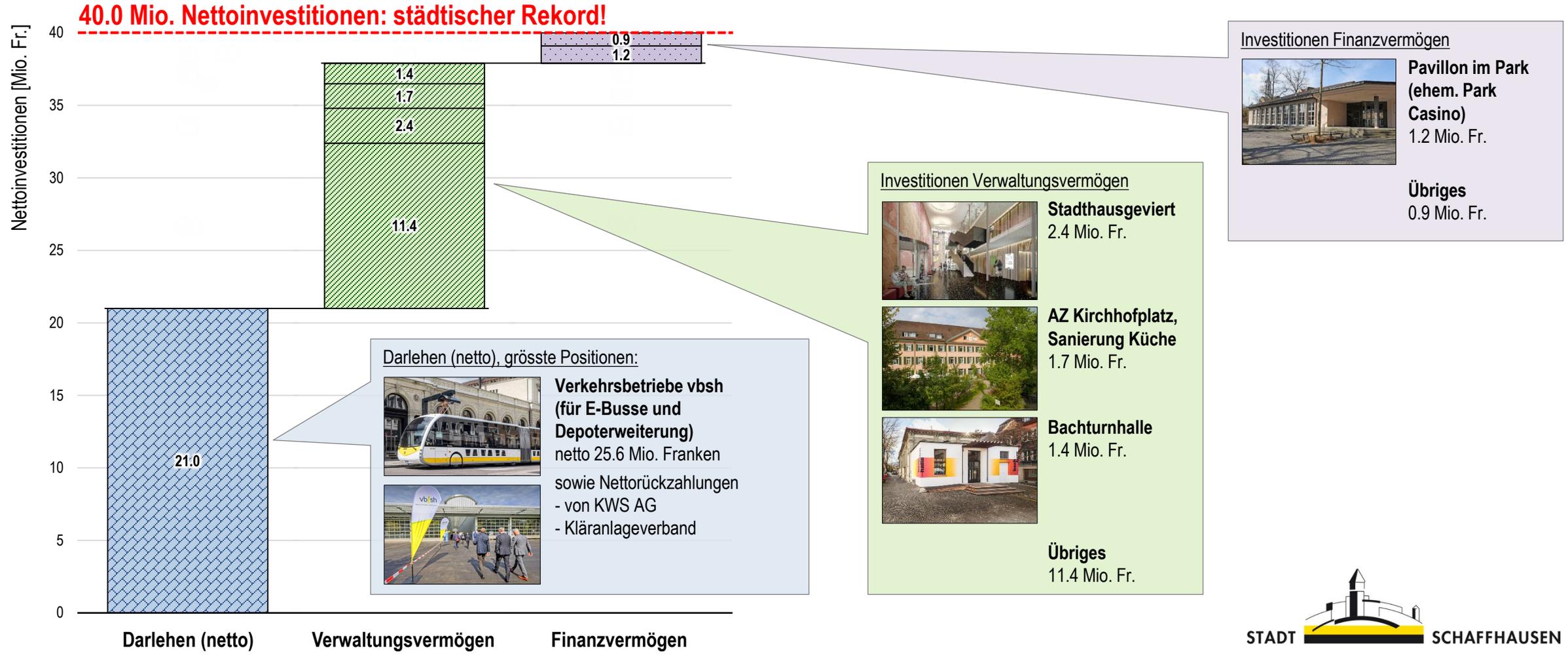
5 Mio. Franken



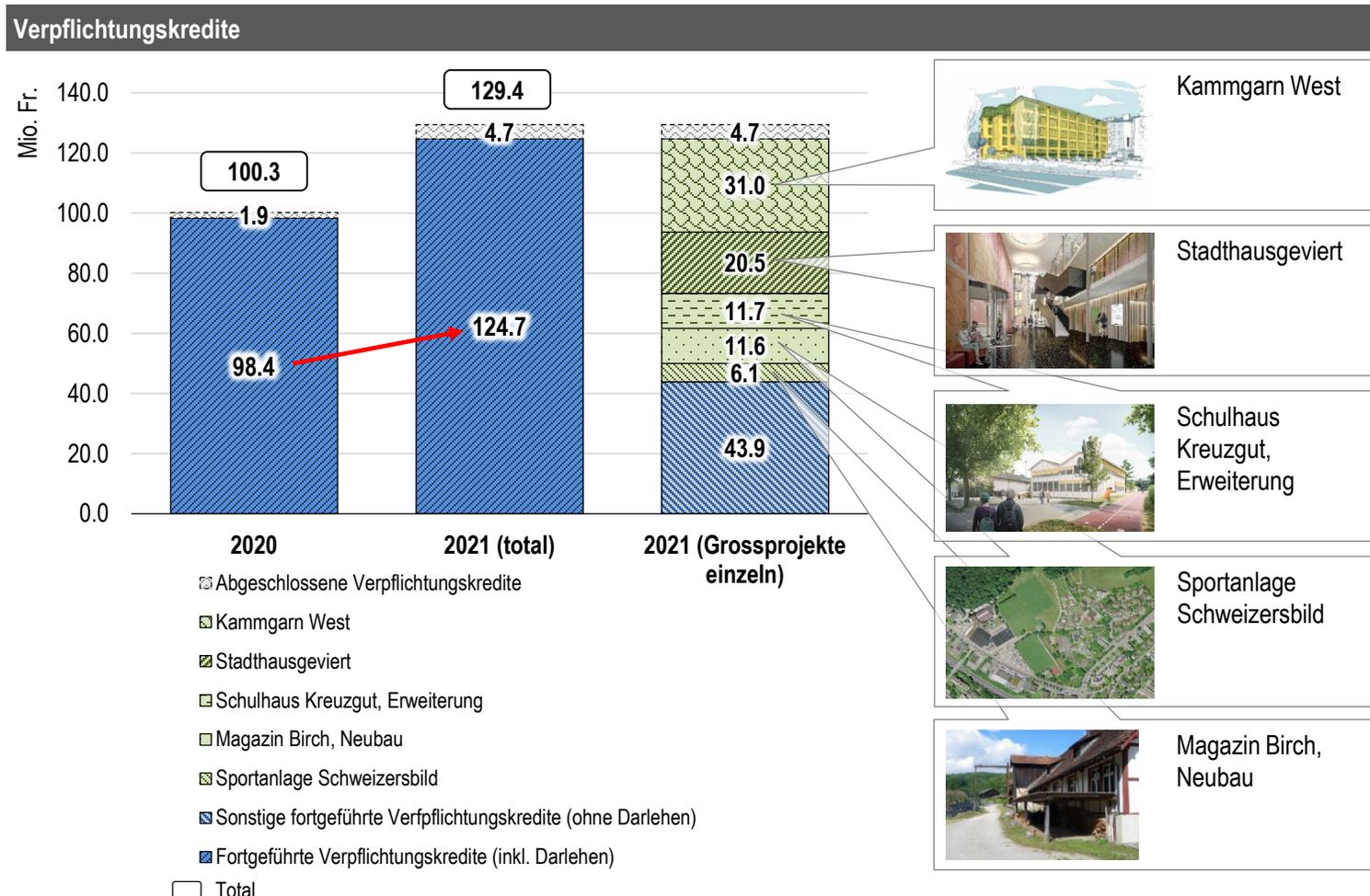
**5 Mio. Franken werden zwecks Ersteinlage in einen noch zu schaffenden städtischen Klimafonds in einer finanzpolitischen Reserve beiseite gelegt.**

- ⇒ Entlastet den städtischen Haushalt bei der Finanzierung von Massnahmen zum Klimaschutz und für die Anpassung an den Klimawandel.
- ⇒ Ermöglicht einen angemessenen Anfangsbestand des Klimafonds.

# Investitionen aufgrund hoher Darlehenszahlungen bei 40.0 Mio. Franken



# Grossprojekte erhöhen den Verpflichtungskreditbestand



**Fazit**

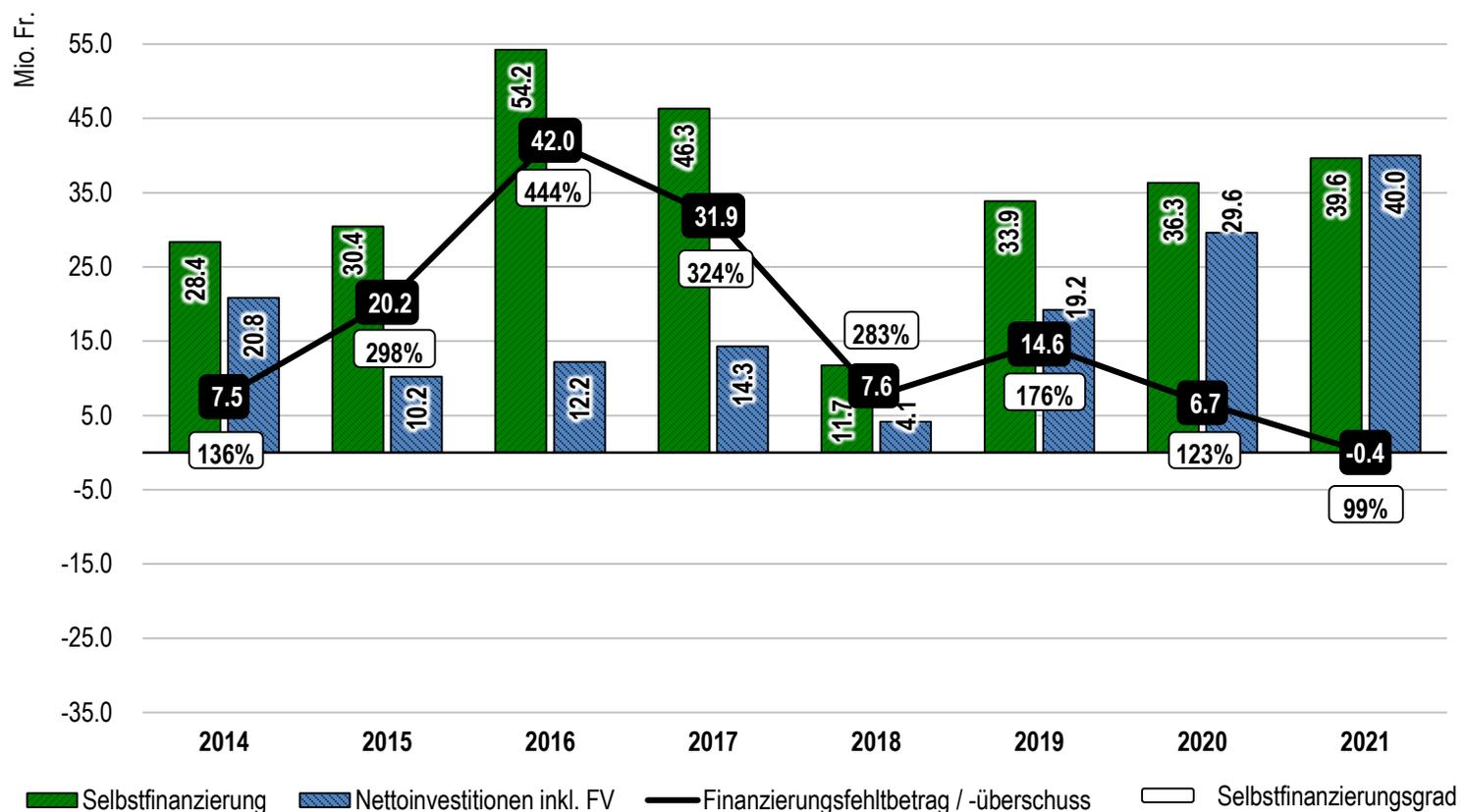
Der Verpflichtungskreditbestand steigt gegenüber dem Vorjahr um 26.3 Mio. Franken.

Vom gesamten Verpflichtungskreditbestand in der Höhe von 124.7 Mio. Franken, fallen rund 80.9 Mio. Franken auf die grössten fünf Projekte.

Der Verpflichtungskreditbestand entspricht einem kreditrechtlichen Arbeitsvorrat von drei Jahren.

⇒ Die Stadt ist und bleibt auf Investitionskurs!

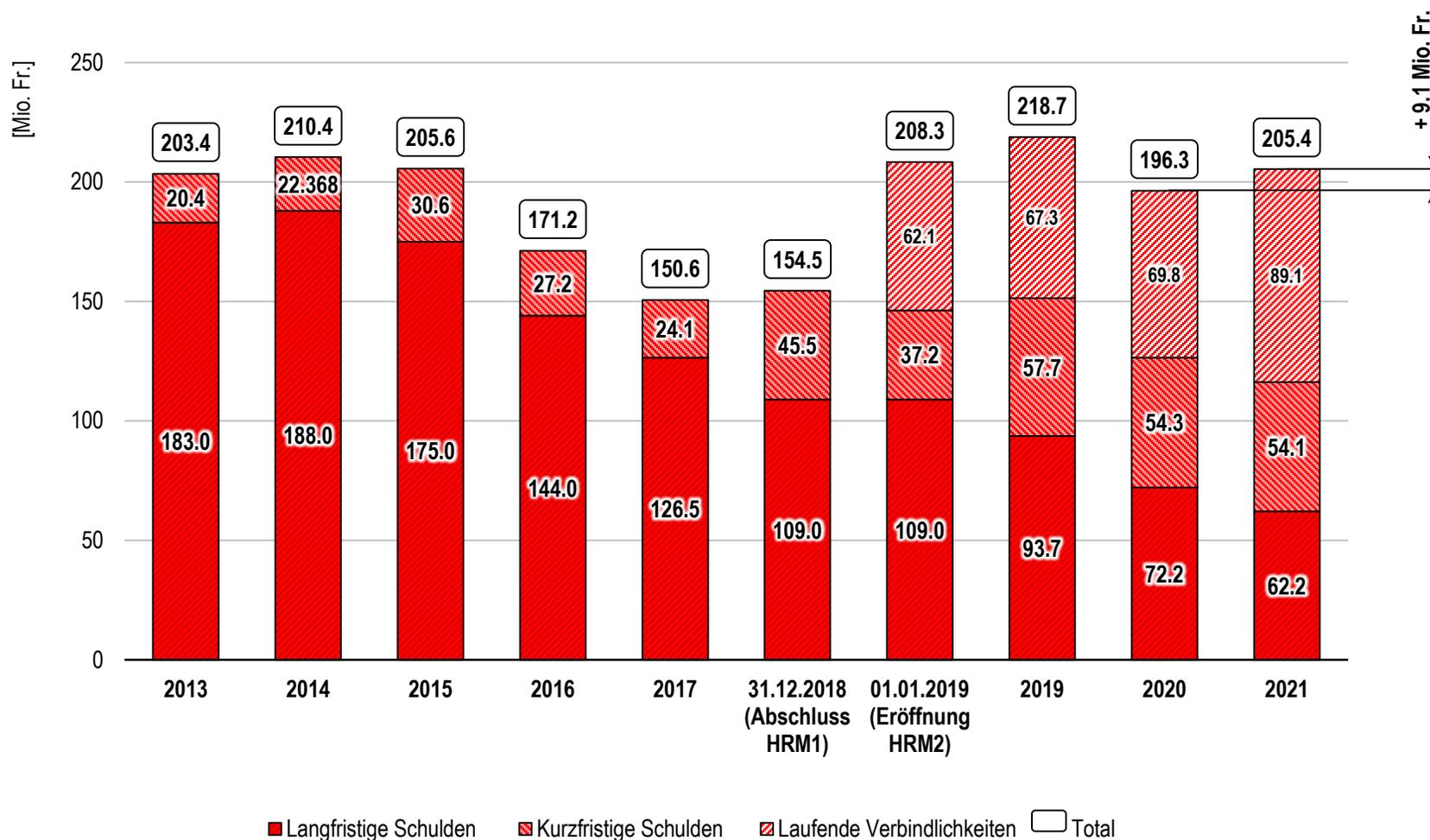
## Rekordhohe Investitionen, hohe Selbstfinanzierung → Selbstfinanzierung bei 99%



**Fazit**

- Die Selbstfinanzierung beträgt 2021 39.6 Mio. Franken.  
→ erfreulich hoch, wird allerdings auch aufgrund der hohen Nettoinvestitionen benötigt
- Die Nettoinvestitionen inkl. FV sind mit 40.0 Mio. Franken unter dem Plan (65.7 Mio. Fr.).  
→ Verzerrung infolge Darlehenszahlungen (Folie 8) beachten
- Der Finanzierungsfehlbetrag beträgt 0.4 Mio. Franken.
- Der Selbstfinanzierungsgrad (inkl. FV) liegt bei 99%.  
→ beschränkt aussagekräftig wegen Verzerrung Darlehenszahlungen

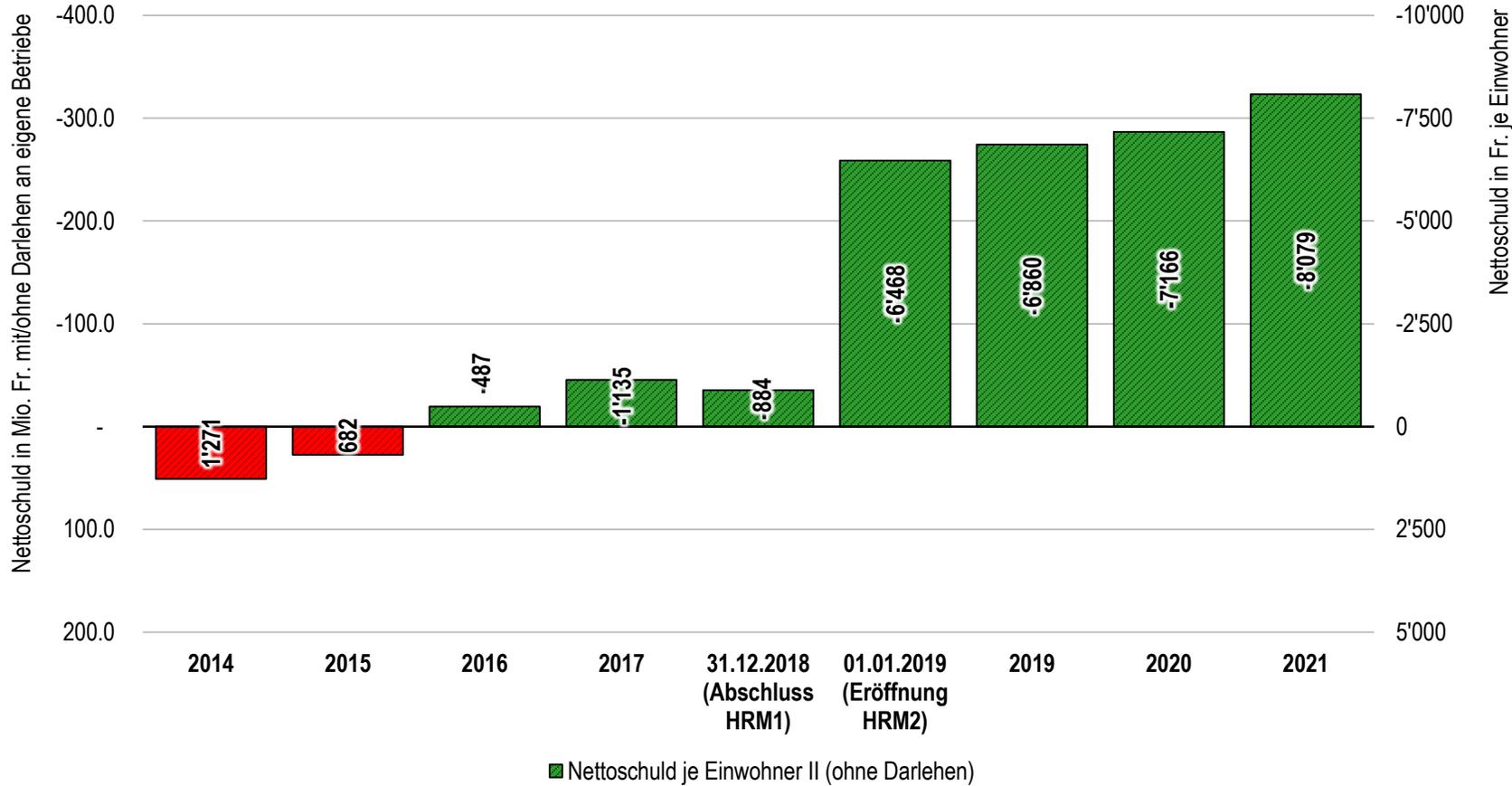
## Bruttoverschuldung: Abbau in der Höhe von 9.1 Mio. Franken



### Fazit

- Ende 2021 beträgt die **Bruttoverschuldung 205.4 Mio. Fr.** und steigt damit um 9.1 Mio. Fr.
- Dabei gilt es zu beachten, dass die **langfristigen Schulden um 10 Mio. Fr. abgebaut** werden konnten.
- Es bleibt weiterhin **Potenzial für den Schuldenabbau.**
- Das **Zinsrisiko** hat sich dank dem Abbau der lang- und mittelfristigen Schulden **reduziert, bleibt aber auf tieferem Niveau und angesichts der hohen Planinvestitionen weiterhin bestehen.**

# Nettovermögen steigt auf 8'079 Franken pro Einwohner

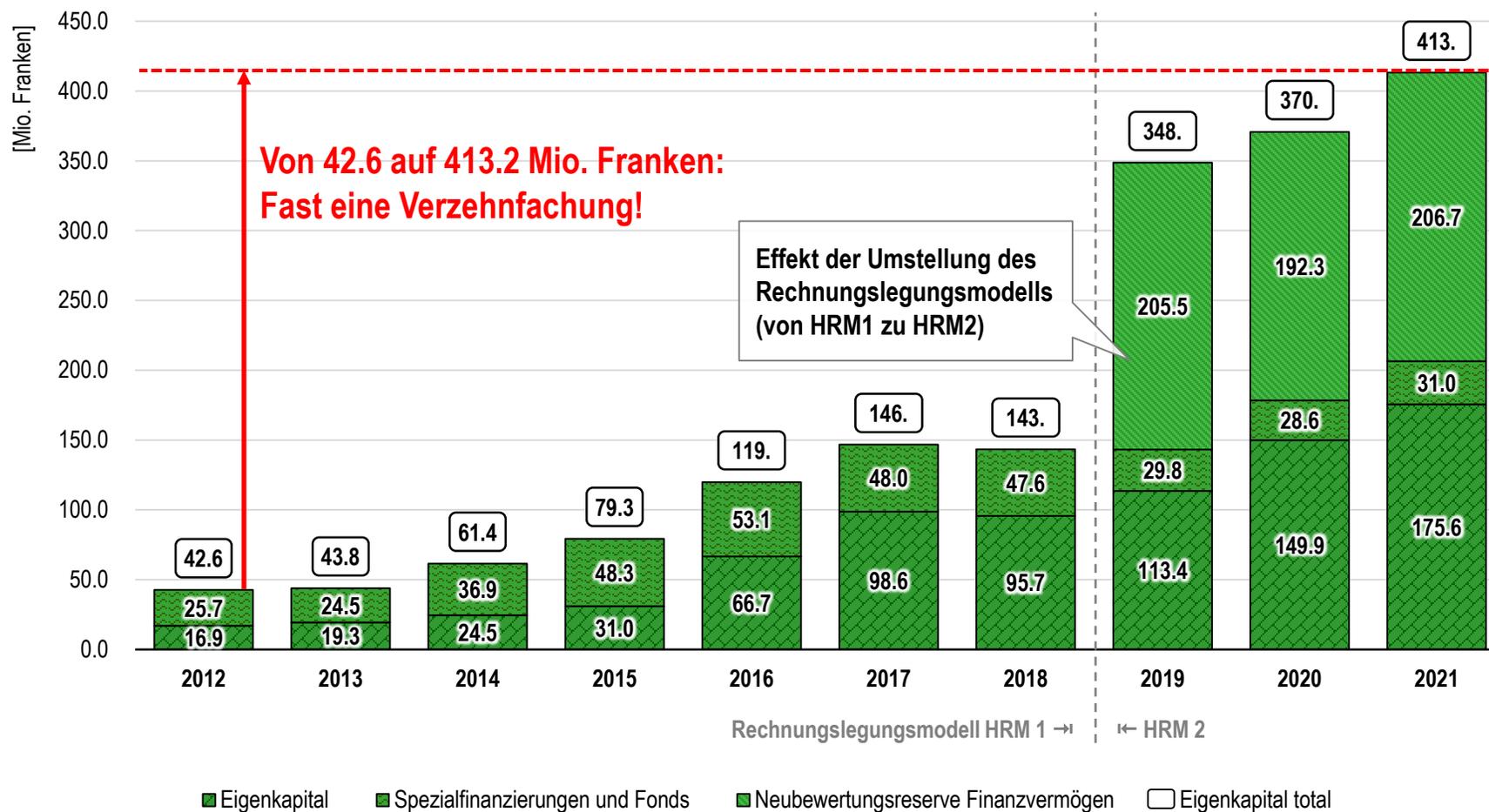


**Fazit**

Dank der ausserordentlich hohen Unternehmenssteuererträge kann das Nettovermögen auch 2021 gesteigert werden.

Die Stadt weist per 31.12.2021 pro Einwohner ein Nettovermögen II von 8'079 Franken aus.

# Eigenkapital innert zehn Jahren verzehnfacht. Der Stadt geht es finanziell hervorragend.



**Fazit**

Das **Eigenkapital** konnte in den letzten Jahre **stetig gesteigert** werden. **Gegenüber 2012** konnte das Eigenkapital **verzehnfacht** werden.

Mit der Einführung von **HRM 2** wurde das **Finanzvermögen neu bewertet** (die Neubewertungsreserve wird seit 2019 zusätzlich im Eigenkapital ausgewiesen).

Aber auch ohne den Effekt der Umstellung des Rechnungslegungsmodells ist das Eigenkapital stark angestiegen. Grund dafür sind die **anhaltend guten Jahresabschlüsse** der letzten beiden Legislaturperioden.

## Würdigung und Ausblick

### Abschluss 2021: Grund zur Freude!



Der Abschluss 2021 ist einmal mehr hoch erfreulich:

- Unternehmenssteuern mit 52.7 Mio. Fr. auf Rekordhoch
- Eigenkapital steigt auf >400 Mio. Fr.
- Nettoinvestitionen mit 40.0 Mio. Fr. auf Rekordhoch
- Und trotzdem: Kein Schuldenaufbau; Nettovermögen II steigt sogar auf >8'000 Fr./Kopf

### Neue Reserven für Zukunftsvorhaben



Der gute Rechnungsabschluss erlaubt die Bildung von zwei neuen Reserven:

- 15 Mio. Fr. für den Hallenbadneubau
- 5 Mio. Fr. für den Klimafonds



### Ukraine-Krieg und Corona sorgen für Unsicherheit



Der Krieg in der Ukraine und die Corona-Pandemie haben Auswirkungen auf die Schaffhauser Volkswirtschaft:

- Energie- und Rohstoffpreise steigen
- Lieferketten sind teilw. unterbrochen
- Zinsen steigen
- Inflation erkennbar

Die erfolgreiche Umsetzung der globale Steuerreform (Mindeststeuer 15%) bleibt enorm wichtig für Schaffhausen.

### Der Stadtrat bleibt auf Investitionskurs!



Der Stadtrat verfolgt die jüngsten volkswirtschaftlichen Entwicklungen und will den langfristigen Investitionskurs trotz vorübergehend anspruchsvolleren Zeiten beibehalten.

Der kreditrechtliche Arbeitsvorrat beträgt 129.4 Mio. Franken, was drei Jahren entspricht.



## Das Wichtigste zur Jahresrechnung 2021 in Kürze

- **Die Jahresrechnung 2021 schliesst mit einem Überschuss von 7.2 Mio. Franken** dank einem tieferen Sach- und Personalaufwand und hohen Unternehmenssteuern. Der Überschuss erlaubt die Bildung von zwei neuen finanzpolitischen Reserven; 15 Mio. Franken für die Teilvorfinanzierung des KSS Hallenbadneubaus und 5 Mio. Franken für eine Ersteinlage in den noch zu bildenden Klimafonds
- **Die Unternehmenssteuern erreichen 2021 ein neues Allzeithoch: 53.8 Mio. Franken.**
  - Die Unternehmenssteuerreform STAF zeigt Früchte.
- **Personalbestand stabil**
  - Der Personalbestand steigt im Vorjahresvergleich um 1.3 FTE
- **Investitionsintensives Jahr**
  - Die Nettoinvestitionen liegen bei 40 Mio. Franken, wovon rund 26 Mio. auf die Verkehrsbetriebe entfallen.
  - Mit den aktuellen Grossprojekten steigen die Verpflichtungskredite auf hohe 129 Mio. Fr.
- **Schuldenabbau: Das Nettovermögen steigt auf 8'079 Franken pro Einwohner**
  - Die Bruttoverschuldung steigt um 9.1 Mio. Fr., jedoch konnten die langfristigen Schulden um 10 Mio. Fr. abgebaut werden.
- **Ausblick: Investitionskurs auch in anspruchsvollen Zeiten beibehalten**
  - Wirtschaftliche Entwicklung ist angesichts des Kriegs in der Ukraine sowie der Corona-Krise nach wie vor ungewiss.
  - Der Stadtrat will den langfristig eingeschlagenen Investitionskurs beibehalten.

Kennzahlen Rechnung 2021		
<b>Aufwand</b>	<b>242.8 Mio.</b>	<b>Fr.</b>
<b>Ertrag</b>	<b>262.7 Mio.</b>	<b>Fr.</b>
<b>Ergebnis nach Einlage /Entnahme Reserven</b>	<b>+7.2 Mio.</b>	<b>Fr.</b>
<b>Nettoinvestitionen inkl. FV</b>	<b>40.0 Mio.</b>	<b>Fr.</b>
<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>39.6 Mio.</b>	<b>Fr.</b>
<b>Selbstfinanzierungsgrad (ohne FV)</b>	<b>104.5</b>	<b>%</b>
<b>Finanzierungsdefizit</b>	<b>0.4 Mio.</b>	<b>Fr.</b>
<b>Nettovermögen II pro Kopf</b>	<b>8'079</b>	<b>Fr.</b>
<b>Bruttoverschuldung</b>	<b>205.4 Mio.</b>	<b>Fr.</b>



## Auf dem Weg zur modernsten Verwaltung der Schweiz ...

Jahresrechnung der Stadt Schaffhausen online:

[finanzen.stsh.ch](https://finanzen.stsh.ch)



# Jahresrechnung 2021

## Medieninformation vom 5. April 2022

**Daniel Preisig**  
Stadtrat

Finanzreferat  
Fronwagplatz 24  
CH-8200 Schaffhausen  
Tel. +41 52 632 52 12  
Mobil +41 79 330 74 75  
[daniel.preisig@stsh.ch](mailto:daniel.preisig@stsh.ch)

**Ralph Kolb**  
Bereichsleiter Finanzen

Zentralverwaltung  
Stadthausgasse 10  
CH-8200 Schaffhausen  
Tel. +41 52 632 52 42  
[ralph.kolb@stsh.ch](mailto:ralph.kolb@stsh.ch)

**Gianni Dalla Vecchia**  
Bereichsleiter Einwohnerdienste

Steuerverwaltung Stadt Schaffhausen  
Stadthaus  
8200 Schaffhausen  
Tel. +41 52 632 52 55  
[gianni.dallavecchia@stsh.ch](mailto:gianni.dallavecchia@stsh.ch)